

Humoreske mit Tuba und Piccoloflöte

Konzert: Musikvereine Neunkirchen und Gäste aus Rauenberg bieten Programm mit viel Abwechslung

Neunkirchen Die Musikvereine Neunkirchen und Rauenberg haben am Samstag im Dorfgemeinschaftshaus Neunkirchen ein gelungenes gemeinsames Konzert gegeben. Der musikalische Teil des Abends war breit gefächert und hielt für nahezu jeden Geschmack etwas parat.



Im vollen Dorfgemeinschaftshaus am Samstagabend hat der Musikverein Neunkirchen (Foto) ein umjubeltes Konzert gegeben. Als Gast trat der Musikverein Rauenberg auf.

Die Neunkirchener stiegen unter der Leitung von Dirigent Stefan Braunwarth und der Moderation von Monika Schell gut gelaunt und flott in den Abend ein und hatten von Beginn an ein gutes Händchen für perfektes Zusammenspiel und gelungene Wechsel zwischen vollem Orchesterklang und einzelnen Instrumentengruppen oder gar Soloeinlagen.

Dialog der Instrumente

Besonders gut kam dies bei der Nummer »Vater und Sohn«, einer Humoreske aus der Feder von Josef Bach, zur Geltung. Die Rolle des Vaters wurde mit Tuba, die des Sohnes mit der Piccoloflöte musikalisch abgebildet. Die Dialoge der Instrumente war gelungen, gerade die hohen Flöten- und die tiefen Tubaklänge hätten kontrastreicher kaum sein können und erzeugten große Spannung. Geschickt wurde im Verlauf des Musikstücks nach und nach wieder das komplette Ensemble integriert, was das Stück zu einem tollen Finale führte.

Welthits von Abba

Es folgten viele Facetten der Neunkirchener. Unter anderem Eine Boogie-Woogie Nummer, eine Polka oder Populäres wie Auszüge aus dem Abba-Musical »Mamma Mia!«. Letzteres brachte den Geist der 70er Jahre in frischer Form zurück auf die Bühne. Auf den Punkt wurden die weltbekanntesten Hits gespielt.

Der Vorsitzende der Rauenberger Kapelle, Wolfgang Konrad, lobte die gute nachbarschaftliche Beziehung der Vereine. Auch die Gäste unter Dirigent Bernd Hofmann präsentierten sich wandlungsfähig und von klassisch bis modern und allem dazwischen. Auf eine Reise nach Hollywood nahmen die Rauenberger Musiker ihr Publikum mit dem Stück »The Magnificent Seven« (Die glorreichen Sieben) aus dem gleichnamigen Filmklassiker aus den 60ern.

Hommage an Carlos Santana

Für Polka-Freunde gab es »Für unsere Kameraden«. Gegen Ende ihres Auftritts würdigten die Rauenberger Gitarren-Legende Carlos Santana mit einer Zusammenfassung dessen Melodien.



Verbandspräsident Berthold Rüth ehrte Bernhard Berberich, Ferdi Wolz und Martin Horn (von links) für ihre 40-jährige Mitgliedschaft in der Musikkapelle Neunkirchen.

Marco Burgemeister Fotos: Marco Burgemeister